



## Beschlussvorlage

## Drucksache Nr. 118/2007

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Bauausschuss	Ja	05.07.2007			

### Umgestaltung Martin-Luther-Straße mit Belagssanierung - Vorstellung Entwurf -

#### I. Beschlussantrag

Dem Entwurf für die geplante Umgestaltung der Martin-Luther-Straße wird zugestimmt.

#### II. Begründung

##### Derzeitiger Sachstand:

Für das Jahr 2007 war in der Martin-Luther-Straße eine Belagssanierung geplant. Im Zuge der Vorbereitung dieser Maßnahme wurden folgende Punkte ersichtlich:

- Der Abwasserkanal muss vor der Belagssanierung zwischen der Martin-Luther-Straße 6 und der Kolpingstraße aus hydraulischen Gründen ausgewechselt werden.
- Die nördliche Wasserführung (Rinnenplatten) sowie die Fahrbahnränder (Großpflasterzeilen) müssen auf Grund von Setzungen und den daraus resultierenden Pfützenbildungen ebenfalls erneuert werden.
- Die Gehwegsbeläge müssen größtenteils erneuert werden.
- Zwischen der Kolpingstraße und der Schönfeldstraße kann der vorhandene Parkstreifen infolge dahinterliegenden privaten Stellplätzen nicht genutzt werden.
- Auf der Südseite ist im Bereich Kolpingstraße 27 (Metzgerei mit Imbissstheke) bis Martin-Luther-Straße 13 ein erhöhter Parkdruck vorhanden. Auf dieser Seite ist aber Parkverbot.

Da die nördlichen Fahrbahnränder sowieso erneuert werden müssen und der o. g. Parkstreifen nicht genutzt werden kann, hat sich die Verschiebung der Fahrbahn im Bereich Kolpingstraße/Schönfeldstraße um 2 m Richtung Norden angeboten. Dadurch entsteht auf der Südseite Platz für 5 Stellplätze, welche an dieser Straßenseite dringend benötigt werden.

**Kurzbeschreibung Entwurf:**

An der südlichen Seite wird der Fahrbahnrand und Straßenentwässerung beibehalten. Die geplanten Stellplätze werden auf der Fahrbahn markiert.

Auf der nördlichen Seite wird zwischen Kolpingstraße und Schönfeldstraße der Fahrbahnrand bis an den vorhandenen Gehwegrand verlegt. Die Straßenentwässerung in diesem Bereich muss entsprechend angepasst werden. Der nicht nutzbare Parkstreifen und die vorhandenen Grünfläche (ca. 40 m<sup>2</sup>) im Einmündungsbereich entfällt.

Die bisherigen Einmündungsradien zur Kolpingstraße werden in der Lage beibehalten. Im Einmündungsbereich zur Kolpingstraße werden die Fahrbahnränder behindertengerecht abgesenkt. In den Gehwegbereichen müssen größtenteils die bituminösen Beläge und Tragschichten erneuert werden. Im bestehenden Fahrbahnbereich wird der Belag erneuert. Der Fahrbahnteil, welcher in dem Bereich der entfallenden Grünfläche und Parkstreifen verlegt wird, muss voll ausgebaut werden.

Die Maßnahme ist mit dem Stadtplanungsamt und Ordnungsamt abgestimmt.

**Geplante Ausführung:**

Im Vorfeld der Straßenbaumaßnahme wird der Abwasserkanal auf einer Länge von ca. 100 m ausgewechselt. Im Anschluss wird der Straßenbau ausgeführt. Die Erneuerung des Abwasserkanals und der Straßenbau wird in einer Gesamtmaßnahme ausgeschrieben. Der Ausführungszeitraum ist für Frühjahr 2008 geplant.

**Finanzierung:**

Die Straßenbaumaßnahme wird auf ca. 100.000,00 € geschätzt. Die Maßnahme wird zum Haushaltsplan 2008 angemeldet.

Die erforderlichen Mittel für die Kanalerneuerung in Höhe von 50.000,00 € werden im Wirtschaftsplan des Eigenbetrieb Stadtentwässerung eingestellt.

Im Zuge der Haushaltsplanberatungen kann dann der Gemeinderat über die Realisierung der vorgestellten Maßnahme entscheiden.

Um Zustimmung wird gebeten.

i. V.

Stiehle

Plan wird zur Sitzung bereitgestellt